

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache: VL-176/2020 55. Ergänzung

Fachbereich: Wirtschaftsförderung / Stadtentwicklung / Tourismus

| Beratungsfolge | Termin |
|-----------------------------|------------|
| Magistrat | 13.05.2026 |
| HAFI | 26.05.2026 |
| Stadtverordnetenversammlung | 29.05.2026 |

Dorfentwicklung Homberg (Efze)

hier: Nahmobilitätsstation Welferode – Verknüpfung von Radverkehr und Elektromobilität

a) Erläuterung:

Im Rahmen der Dorfentwicklung wird das DGH Welferode umfangreich saniert, erneuert und erweitert. Die Bauarbeiten befinden sich auf der Zielgerade und werden zeitnah abgeschlossen. Mit Abschluss dieser Bauarbeiten erhält Welferode ein sehr hochwertiges DGH, welches bereits jetzt stark nachgefragt ist. Weiterhin ist Welferode neben der generell aktiven Dorfgemeinschaft auch im Bereich Nachhaltigkeit und, damit verbunden, im Car- und Bike-Sharing sehr aktiv.

Um dieses Engagement und den Standort des DGHs weiter zu stärken und zu fördern, bietet sich mit Hilfe des Förderprogramms „Öffentlicher Personennahverkehr“ von HessenMobil die Möglichkeit, eine Mobilitätsstation auf dem Parkplatz des DGHs zu errichten. Während der Bauarbeiten am DGH wurde der potenzielle Bau einer Mobilitätsstation in Form von Leerrohren vom DGH in Richtung Parkplatz mitgedacht, sodass bereits eine Anschlussmöglichkeit gegeben ist.

Die Mobilitätsstation beinhaltet u.a. Fahrradabstellanlagen, eine E-Ladestation für PKWs und weiterer Infrastruktur sowie die Herstellung von Stellplätzen und Zuwegungen.

Das Förderprogramm basiert auf dem Mobilitätsfördergesetz und bietet eine Bruttokostenförderung in Höhe von durchschnittlich 70%. Die genaue Förderquote wird bei Ausstellung des Zuwendungsbescheids mitgeteilt.

Die finanziellen Auswirkungen lauten zusammengefasst wie folgt:

| | |
|---------------------------|-------------|
| Gesamtprojektkosten | 82.260,00 € |
| Zuwendungsfähige Ausgaben | 82.260,00 € |
| Höhe der Förderung | 57.582,00 € |
| Kommunaler Eigenanteil | 24.678,00 € |

Weitere Informationen zum Vorhaben

Das Projekt wurde zusammen mit der Dorfgemeinschaft Welferode und dem Nahmobilitätskoordinator des Schwalm-Eder-Kreises, Herr Stefan Cichosz, vorbereitet. Wenn das Projekt in Welferode erfolgreich ist, könnte diese Mobilitätsstation eine Blaupause für die Errichtung weiterer Stationen im Schwalm-Eder-Kreis darstellen, wovon das Gebiet des Schwalm-Eder-Kreises in Gänze profitieren könnte.

Der Dorfverein Welferode, die bereits das DGH betreiben, würde auch die Ladepunkte betreiben. Dazu steht der Verein im Austausch mit der Firma Regio.Mobil, um ein Joint Venture zu gründen. Geplant ist, dass Regio.Mobil den Verein in den Bereichen der Vermietung und der Abrechnung unterstützt.

Den vorbereiteten Förderantrag sowie die detaillierte Planung inklusive des genauen Leistungsumfangs der Mobilitätsstation können dem Anhang entnommen werden.

b) Gesetzliche Bestimmungen oder Richtlinien zur Beachtung:

Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz in der Fassung vom 26.04.2021

c) Finanzielle Auswirkung bei Beschlussfassung:

| | | |
|---------------------------------------|----------------|------------|
| Investitionsnummer: | 3010102101 | Sachkonto: |
| Verfügbare Mittel laut Haushaltsplan: | 1.500.000,00 € | |
| Tatsächlich verfügbare Mittel: | | |

d) Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen:

- den Förderantrag für das Förderprogramm „Öffentlicher Personennahverkehr“ im Rahmen des Mobilitätsfördergesetzes einzureichen.
- bei positiver Rückmeldung seitens des Fördermittelgebers den kommunalen Eigenanteil in Höhe von ca. 25.000,00 € zu übernehmen.
- die Mittel für dieses Projekt aus der Investitionsnummer 3010102101 (Dorfentwicklung) bereitzustellen.

Anlage(n):

1. Antrag MobFöG_Welferode
2. Antrag MobFöG_Welferode_Planung